



Arbeitsmaterialien für Seniorenbetreuerinnen und Seniorenbetreuer

Fertig ausgearbeitete Konzepte, Übungen und Kopiervorlagen für die Aktivierung und ein ganzheitliches Gedächtnistraining in der Altenpflege

Aktiv & fit von Kopf bis Fuß – Ausgabe 47

Winterzauber



Dieser Beitrag ist Teil einer Printausgabe aus der "Kreativen Ideenbörse Seniorenbetreuung" der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage (Originalquelle siehe Fußzeile des Beitrags)

Nach Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie hier.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

► Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie hier.

Haben Sie noch Fragen?

Unser Kundenservice hilft Ihnen gerne weiter: Schreiben Sie an info@edidact.de oder per Telefon 09221/949-204.

Ihr Team von eDidact





WINTERZAUBER



Phase	Übung	Benötigte Materialien	Anleitung auf Seite	Material auf Seite
A Bewegung	1 Wintergeschichte Bewegungsreaktion auf Schlüsselbegriffe	Schelle(nbaum), evtl. weitere Orff-Instrumente	2	
B Einstimmung	1 Winter-Assoziationen Vor- und Nachteile des Winters sammeln	Kopiervorlage	3	11
	2 Wahrnehmung Winter mit allen Sinnen erfassen	Bilder, Gegenstände, Hörbilder,	3	
	3 Biografisches Gespräch Winter		4	
C Hauptteil	1 Wahrnehmen – Merken sich Bildinhalte merken	Kopiervorlagen	5	12–13
	2 Anagramm WINTERZAUBER	Kopiervorlage, evtl. Flipchart	5	14
	3 Backschritte Bilder richtig ordnen	Kopiervorlage	6	15
	4 Worträtsel Wörter zusammensetzen	Kopiervorlage	7	16
	5 Sternenreigen Paare finden	Kopiervorlage	7	17
	6 Bildvergleich Unterschiede finden	Kopiervorlage, evtl. Beamer	8	18
D Ausklang	1 Domino Gegenteile aneinander- reihen	Kopiervorlage	9	19
	2 Winterlied gemeinsam singen	Kopiervorlage	9	20



A Bewegung

1 Wintergeschichte

Übungsanleitung:



Die folgende Wintergeschichte enthält drei Schlüsselbegriffe, auf die mit entsprechenden Bewegungen zu reagieren ist. Pro Bewegung kann sich eine Gruppe von Teilnehmern zusammenfinden. Alternativ können statt der Bewegungsvorschläge auch weitere Instrumente wie kleine Trommeln etc. ausgeteilt werden.

- Gruppe 1: Läuten mit der Schelle (Schellenbaum) = Schlitten
- Gruppe 2: Fingerbewegungen mit beiden Händen von oben nach unten = Schneeflocken/Schnee/ schneien
- Gruppe 3: Gehbewegungen am Platz = Tiere

Was gibt es Schöneres als eine Winterlandschaft mit frisch gefallenem Schnee, der glitzernd Bäume und Felder bedeckt! Unser Schlitten wartet schon, davor stehen die Rferde mit dampfendem Atem und scharren mit den Hufen. Auf geht's so flink, dass eine Schar Krähen empört aufflattert und das Weite sucht. Die Glöckchen des Schlittens bimmeln und der Schnee staubt, eine schwarzweiße Katze läuft noch schnell über den Weg und schlüpft ins Haus.

Wir erreichen den Wald und sehen die Zweige der mächtigen Fichten, schwer von Schnee, der auch ein wenig auf uns herabrieselt, als wir unter den Bäumen hindurchfahren. Steht dort hinter den Bäumen nicht ein Reh? Schnell springt es weg und verschwindet im Dickicht. Der Schlitten wird nun langsamer, denn es beginnt wieder zu schneien. Alles wird zugedeckt von der weißen Pracht. Weder die Spuren von Vögeln noch die Abdrücke von Rehen sind mehr zu sehen.

Warm eingepackt in kuschelige Decken setzen wir unsere Schlittenfahrt fort. Die Pferde traben brav dahin und der Schneefall wird immer dichter. Die Schneeflocken bedecken Haube und Anorak; wir spüren sie nass und kalt auf unserem Gesicht. Gut, dass auch unsere Rösser eine schützende Decke tragen, aber der Schnee scheint ihnen nichts auszumachen.

Plötzlich hören wir ein fröhliches Bellen und entdecken einen schwarzen Hund mit zotteligem Fell, der mit wehenden Ohren unseren Schlitten verfolgt. Er stammt wohl vom nahen Bauernhof, dessen Dach vom Schnee gut verborgen ist. In der nächsten Kurve wird es dem Hund zu viel und er trottet durch den tiefen Schnee zum Haus zurück.

Bald erreichen wir den Gasthof. Die Pferde werden versorgt und in den warmen Stall geführt. Wir machen es uns in der heimeligen Gaststube gemütlich, klopfen den Schnee von unserer Kleidung und freuen uns auf den warmen Punsch, dessen Duft uns schon verführerisch in die Nase steigt.

Was wird trainiert?

- Reaktion
- Konzentration
- Koordination



Winter-Assoziationen

Finden Sie möglichst viele Begriffe und Antworten zu den folgenden Fragen!

1. Was ist schön am Winter?	5
2. Was ist beschwerlich am Winter?	
	*
3. Was fällt Ihnen noch zum Winter ein?	



Bildkarten

